

# ANBAUANLEITUNG

Rapstische der Serie Claas Lexion



Stand 01/2015

# Einleitung

Bestimmungsgemäßer Gebrauch: Dieses Schneidwerk ist ausschließlich für den üblichen Einsatz bei landwirtschaftlichen oder gleichgearteten Arbeiten konstruiert.

Jeder darüber hinausgehende Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht; das Risiko hierfür trägt allein der Benutzer. Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung der vom Hersteller vorgeschriebenen Betriebs, Wartungs- und Instandhaltungsbedingungen.

DIESE BETRIEBSANLEITUNG SORGFÄLTIG DURCHLESEN, um sich mit der korrekten Bedienung und Wartung der Maschine vertraut zu machen und um Verletzungen oder Maschinenschäden zu vermeiden. Geschieht dies nicht, können Verletzungen oder Maschinenschäden die Folge sein. Diese Betriebsanleitung und die Sicherheitsaufkleber an der Maschine sind möglicherweise auch in anderen Sprachen erhältlich (Ihr John Deere Händler kann diese für Sie bestellen).

DIESE BETRIEBSANLEITUNG GEHÖRT zur Maschine und sollte bei einem Weiterverkauf dem Käufer der Maschine ausgehändigt werden.

MASSANGABEN in dieser Betriebsanleitung entsprechen den metrischen Maßen. Nur passende Teile und Schrauben verwenden. Für metrische Schrauben bzw. Zollschrauben sind unterschiedliche Schraubenschlüssel notwendig.

DIE BEZEICHNUNGEN "RECHTS" UND "LINKS" beziehen sich auf die Vorwärtsfahrtrichtung der Maschine.

TRAGEN SIE DIE SERIENNUMMER in den Anfangsteil der Betriebsanleitung ein. Bitte alle Ziffern genau notieren. Im Falle eines Diebstahls können diese Nummern eine wichtige Hilfe für die Fahndung sein. Außerdem benötigt Ihr John Deere Händler diese Nummern, wenn Sie Ersatzteile bestellen. Es ist ratsam, diese Nummern auch noch an einer anderen Stelle zu notieren.

VOR AUSLIEFERUNG DER MASCHINE hat Ihr Händler eine Inspektion durchgeführt. Nach den ersten 20 bis 50 Betriebsstunden sollte von Ihrem Händler eine weitere Inspektion vorgenommen werden, um die bestmögliche Leistung der Maschine zu gewährleisten.

DIESES SCHNEIDWERK DARF NUR von Personen genutzt, gewartet und instandgesetzt werden, die hiermit vertraut und über die Gefahren unterrichtet sind. Die einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften, sowie die sonstigen allgemein anerkannten sicherheitstechnischen, arbeitsmedizinischen und straßenverkehrsrechtlichen Regeln sind einzuhalten. Eigenmächtige Veränderungen an diesem Schneidwerk schließen eine Haftung des Herstellers für daraus resultierende Schäden aus.

# Inhaltsverzeichnis

Einleitung	1
Inhaltsverzeichnis	2
Inspektion vor Auslieferung	3
Produktidentifikation	3
Typenbild	4
Identifikation Schneidwerk	5
Sicherheitsmaßnahmen	6
Sicherheitsaufkleber	13
Rechtes Seitenteil montieren	14
Erstanbau an Claas Schneidwerk	19
Halmteiler anbringen	26
Schmierstoffe und Füllmengen	28
Schmierplan, periodische Wartung	29
Allgemeine Garantiebedingungen	30
EG- Konformitätserklärung nach Maschinenrichtlinie 2006/42/EG	32
Drehmomente für metrische Schrauben	33
Drehmomente für Zollschrauben	34

# Inspektion vor Auslieferung

Folgende Prüfungs-, Einstellungs- und Wartungsarbeiten wurden vor Auslieferung der Maschine durchgeführt:

## Inspektion vor Auslieferung

- |  |  |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> 1. Ölstand im Gehäuse des Messerbalkenantriebs korrekt.             | <input type="checkbox"/> 7. Schneidwerk wurde abgeschmiert.  |
| <input type="checkbox"/> 2. Antriebsriemen vorschriftsmäßig gespannt und Riemenlauf korrekt. | <input type="checkbox"/> 8. Alle Hydraulikleitungen dicht und Anschlüsse fest angezogen.                                   |
| <input type="checkbox"/> 3. Haspelzinken können richtig eingestellt werden.                  | <input type="checkbox"/> 9. Alle Schutzvorrichtungen sind vorhanden.   |
| <input type="checkbox"/> 4. Messer im Messerbalken zentriert.                                | <input type="checkbox"/> 10. Lack und Aufkleber sind einwandfrei.  |
| <input type="checkbox"/> 5. Haspelhub arbeitet einwandfrei.                                  | <input type="checkbox"/> 11. Kunde wurde mit der Bedienung des Schneidwerks und den Sicherheitsmaßnahmen vertraut gemacht. |
| <input type="checkbox"/> 6. Haspelhorizontalverstellung arbeitet einwandfrei.                |  |

Unterschrift und Stempel des Händlers/ KD-Fachmanns: Datum:

## Produktidentifikation

<b>Schneidwerkstyp:</b>	
<b>Seriennummer:</b>	
<b>Baujahr:</b>	

Vom Händler einzutragen

## Typenbild



Rapstisch Serie Claas Lexion

## Identifikation Schneidwerk

### Serie 700 (bis 2003)

Seitentüre Blech  
Mechanischer Haspelantrieb



### Serie 708 / 715 / 527

Seitentüre Kunststoff  
Hydraulische Haspelantrieb



# Sicherheitsmaßnahmen

## Warnzeichen erkennen

Dieses Zeichen macht auf die an der Maschine angebrachten oder in diesem Handbuch enthaltenen Sicherheitshinweise aufmerksam. Es bedeutet, dass Verletzungsgefahr besteht.

Befolgen Sie alle Sicherheitshinweise sowie die allgemeinen Unfallverhütungsvorschriften.



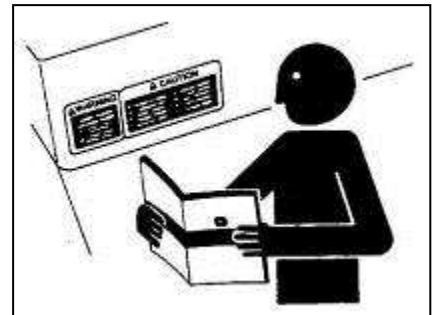
## Sicherheitshinweise befolgen

Sorgfältig alle in dieser Druckschrift enthaltenen Sicherheitshinweise, sowie alle an der Maschine angebrachten Warnschilder lesen. Auf lesbaren Zustand der Warnschilder achten und fehlende oder beschädigte Schilder ersetzen. Darauf achten, dass neue Ausrüstungen und Ersatzteile mit den gegenwärtig gültigen Warnschildern versehen sind. Ersatzwarnschilder sind beim John Deere Händler erhältlich.

Machen Sie sich vor Arbeitsbeginn mit der Handhabung der Maschine und ihren Kontrolleinrichtungen vertraut. Nie zulassen, dass jemand ohne Sachkenntnisse die Maschine betreibt.

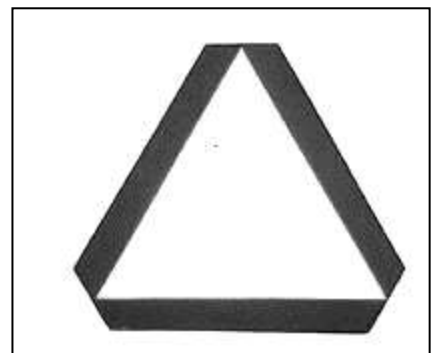
Maschine stets in gutem Zustand halten. Unzulässige Veränderungen beeinträchtigen die Funktion, Betriebssicherheit und Lebensdauer der Maschine.

Wenn Sie irgendeinen Teil dieser Betriebsanleitung nicht verstehen und Hilfe brauchen, setzen Sie sich mit Ihrem John Deere Händler in Verbindung.



## Straßenverkehrsbestimmungen einhalten

Bei der Nutzung öffentlicher Straßen stets die entsprechenden Bestimmungen einhalten.

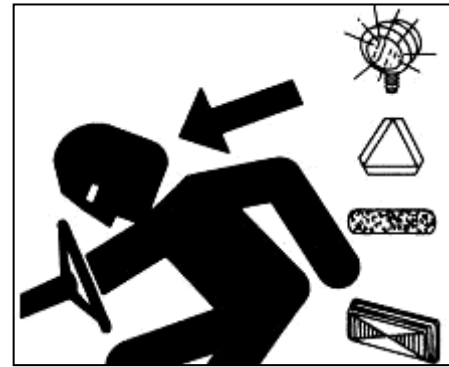


### Sicherheitsbeleuchtung und –Einrichtungen benutzen

Langsam fahrende Traktoren, selbstfahrende Maschinen sowie gezogene Geräte stellen auf öffentlichen Straßen eine Gefahr dar. Sie sind schwer zu sehen, besonders bei Nacht. Schwere oder sogar tödliche Verletzungen durch Zusammenstöße mit anderen Fahrzeugen vermeiden.

Beim Fahren auf öffentlichen Straßen sind die Warnblinkleuchten bzw. die Rundumleuchten entsprechend den landesspezifischen Verkehrsbestimmungen zu benutzen. Um das Fahrzeug besser sichtbar zu machen, die Leuchten und Sicherheitseinrichtungen der Maschinen benutzen. Bei manchen Geräten sind zusätzliche Warnblinkleuchten anzubringen.

Sicherheitseinrichtungen in gutem Zustand halten. Fehlende oder beschädigte Teile ersetzen. Ein Satz Sicherheitsleuchten für das Gerät ist beim John Deere Händler erhältlich.

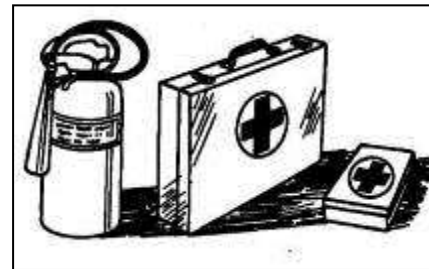


### Vorbereitungen für den Notfall

Im Brandfall gerüstet sein.

Feuerlöscher und Verbandskasten in greifbarer Nähe aufbewahren.

Notrufnummern für Ärzte, Krankenwagen, Krankenhaus und Feuerwehr am Fernsprecher bereithalten



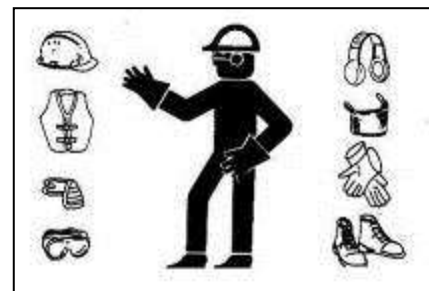
### Schutzkleidung tragen

Enganliegende Kleidung und entsprechende Sicherheitsausrüstung bei der Arbeit tragen.

Langanhaltende Lärmbelastigungen können zu Gehörschäden oder Taubheit führen.

Einen geeigneten Lärmschutz wie z.B. Schutzmuscheln oder Ohrstopfen verwenden.

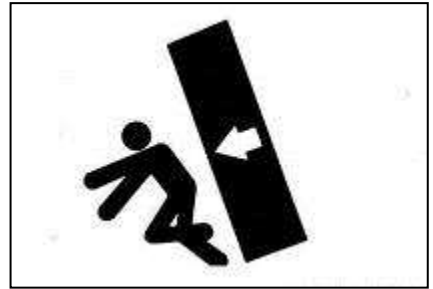
Eine sichere Bedienung der Maschine erfordert die volle Aufmerksamkeit des Fahrers. Keine Kopfhörer zum Radio- oder Musikhören tragen.



### Zubehör sicher lagern

Nicht sachgemäß gelagerte Zubehörteile wie z.B. Zwillingräder, Gitterräder oder Lader können Um- bzw. Herunterfallen und schwere, unter Umständen sogar tödliche Verletzungen verursachen.

Daher abgestellte Zubehörteile gegen um- bzw. herunterfallen sichern. Kinder und unbefugte Personen fernhalten.

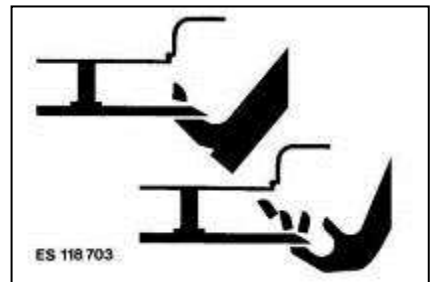


### Schutzvorrichtungen

Alle Schutzvorrichtungen müssen in Ordnung und an der betreffenden Stelle richtig angebracht sein.

Immer Hauptkupplung und Motor abschalten sowie Zündschlüssel abziehen, bevor Schutzvorrichtungen entfernt werden.

Hände, Füße und Kleidungsstücke von sich bewegenden Teilen fernhalten.



### Schneid- und Pflückvorsätze

Messerbalken, Einzugsschnecke, Haspel und Pflückwalzen können wegen ihrer Funktionsfähigkeit nicht vollkommen durch konstruktive Maßnahmen gesichert werden. Sich während des Betriebs von diesen Teilen fernhalten. Immer Hauptkupplung und Motor abschalten sowie Zündschlüssel abziehen, bevor Wartungsarbeiten ausgeführt oder Verstopfungen beseitigt werden.



### Hände von den Messern fernhalten

Niemals versuchen, Verstopfungen vor oder am Erntevorsatz zu beseitigen, bevor Hauptkupplung und Motor abgeschaltet sind sowie der Zündschlüssel abgezogen ist.

Vor dem Anlassen des Motors sicherstellen, dass sich niemand in unmittelbarer Nähe der Maschine aufhält.



### **Vorsicht bei sich drehenden Antriebswellen**

Unachtsamkeit im Bereich sich drehender Antriebswellen kann schwere oder sogar tödliche Verletzungen zur Folge haben.

Stets darauf achten, dass alle Wellenschutzvorrichtungen vorschriftsmäßig angebracht sind.

Enganliegende Kleidung tragen. Vor Einstellung, An- und Abkopplung sowie Reinigung von Erntevorsätzen und deren Antriebe, Motor abstellen und abwarten bis alle beweglichen Maschinenteile zum Stillstand gekommen sind.



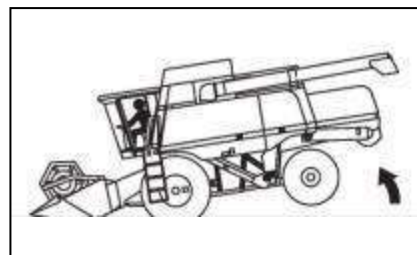
### **Beim manuellen Drehen der Einzugsschnecke Abstand vom Messerbalken halten**

Messerbalken und Einzugsschnecke werden vom gleichen Riemen angetrieben. Wenn die Einzugsschnecke manuell gedreht wird, bewegt sich auch der Messerbalken. Mit äußerster Vorsicht vorgehen und unbedingt Hände, Füße und Kleidungsstücke vom Messerbalken fernhalten, wenn die Einzugsschnecke zum Warten, Einstellen, Überprüfen oder Reinigen manuell gedreht wird.



### **Zusatzgewichte für sichere Bodenhaftung**

Betriebs-, Lenk- und Bremsverhalten des Mähdreschers können durch angebaute Geräte, die den Schwerpunkt verschieben, erheblich beeinflusst werden. Zur Erhaltung des notwendigen Bodenkontaktes den Mähdrescher am hinteren Ende entsprechend belasten. Bei der Gewichts Auswahl darauf achten, dass die zulässigen Achslasten sowie das zulässige Gesamtgewicht nicht überschritten werden.



### **Sicherheit bei Wartungsarbeiten**

Wartungsarbeiten setzen voraus, dass deren Abläufe bekannt sind. Den Arbeitsplatz sauber und trocken halten.

Schmier-, Wartungs- und Einstellarbeiten nur bei stehender Maschine ausführen. Darauf achten, dass Hände, Füße und Kleidungsstücke nicht in den Gefahrenbereich angetriebener Teile kommen. Sämtliche Antriebssysteme abschalten; Druck durch Betätigen der Bedienungseinrichtungen abbauen. Gerät auf dem Boden ablassen. Motor abstellen und Zündschlüssel abziehen. Die Maschine abkühlen lassen.

Maschinenteile, die zur Wartung angehoben werden müssen, unfallsicher unterbauen.

Stets auf guten Zustand und sachgemäße Montage aller Teile achten. Schäden sofort beheben. Abgenutzte oder beschädigte Teile ersetzen. Ansammlungen von Schmierfett, Öl oder Schmutz beseitigen.

Wenn bei selbstfahrenden Maschinen, Arbeiten an der elektrischen Anlage oder Schweißarbeiten durchgeführt werden, zuerst das Massekabel (-) der Batterie abklemmen.

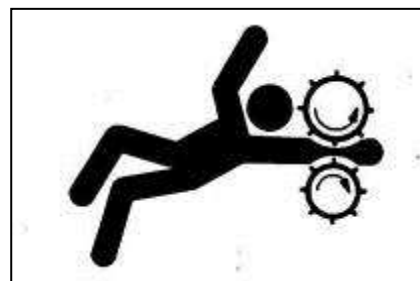
Bei gezogenen Anbaugeräten die elektrischen Verbindungen zum Traktor trennen, bevor Arbeiten an der elektrischen Anlage oder Schweißarbeiten durchgeführt werden.



### **Sichere Wartung**

Lange Haare am Hinterkopf zusammenbinden. Bei Arbeiten an der Maschine oder beweglichen Teilen keine Krawatten, Schals, lose Kleidungsstücke oder Halsketten tragen. Wenn diese Gegenstände von der Maschine erfasst werden, können schwer Verletzungen die Folge sein.

Ringe und anderen Schmuck ablegen, um Kurzschlüsse oder hängen bleiben an beweglichen Teilen zu vermeiden.

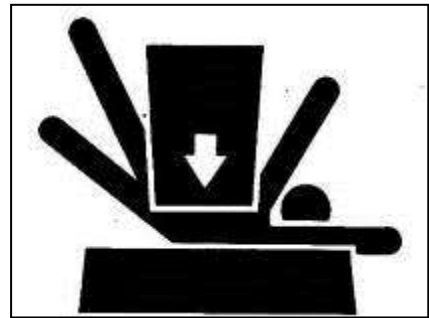


### **Maschine unfallsicher unterbauen**

Vor Arbeiten an der Maschine stets das Anbaugerät auf den Boden absenken. Bei Arbeiten an angehobener Maschine oder angehobenem Anbaugerät immer für unfallsicheren Unterbau sorgen. In angehobener Stellung können hydraulisch gestützte Vorrichtungen bedingt durch Undichtheit ungewollt absenken.

Zum Unterbauen keine Hohlblock-, Backsteine oder andere Materialien, die unter einer dauernden Belastung nachgeben könnten, verwenden. Nie unter einer Maschine arbeiten, die nur von einem Wagenheber gehalten wird. Immer die in dieser Druckschrift empfohlenen Arbeitsweisen beachten.

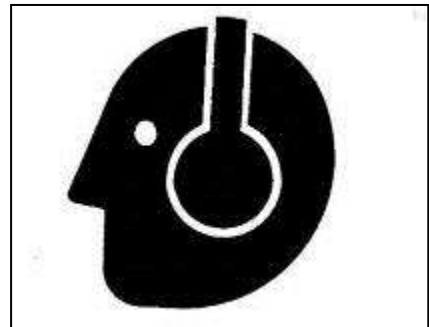
Wenn angebaute oder gezogene Geräte mit einer Maschine benutzt werden, immer den Sicherheitshinweisen in der Betriebsanleitung des jeweiligen Gerätes folgen.



### **Lärmschutz**

Langanhaltende Lärmbelastigungen können zu Gehörschäden oder Taubheit führen.

Einen geeigneten Lärmschutz wie z.B. Schutzmuscheln oder Ohrstopfen verwenden.



### **Hitzeentwicklung im Bereich von Druckleitungen vermeiden**

Leicht entzündbare Flüssigkeitsnebel können durch Hitzeentwicklung in der Nähe von Druckleitungen entstehen. Diese können zu schweren Verbrennungen führen. Im Bereich von Druckleitungen oder leicht brennbaren Materialien keine Hitzeentwicklung durch Schweißarbeiten, Lötarbeiten oder den Gebrauch eines Schweißbrenners verursachen. Druckleitungen können versehentlich bersten, wenn Hitze sich über den unmittelbaren Flammenbereich hinaus entwickelt.



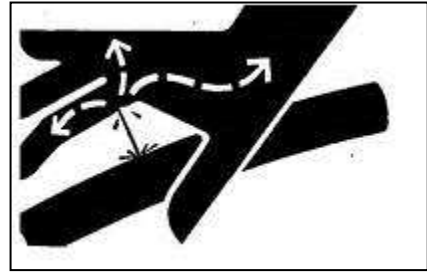
### **Vorsicht bei Hochdruckflüssigkeiten**

Unter hohem Druck austretendes Öl kann die Haut durchdringen und schwere Verletzungen verursachen.

Deshalb vor dem Trennen von Leitungen die Anlage drucklos machen. Alle Anschlüsse festziehen, bevor Druck aufgebaut wird.

Aus einer kleinen Öffnung austretendes Hydrauliköl ist kaum zu sehen, deshalb bei der Suche nach Leckstellen ein Stück Karton verwenden. Hände und Körper schützen.

Bei Verletzungen sofort einen Arzt aufsuchen. Ist irgendeine Flüssigkeit in die Haut eingedrungen, muss diese innerhalb weniger Stunden entfernt werden, andernfalls können schwere Infektionen die Folge sein. Ärzte, die damit nicht vertraut sind sollten sich die entsprechenden Informationen von einer kompetenten medizinischen Quelle besorgen. Diese Informationen sind auch von Deere & Company Medical Department in Moline, Illinois zu erhalten.



### **Vorschriftsmäßige Beseitigung von Abfällen**

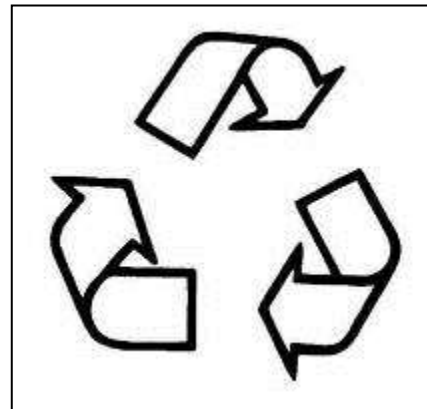
Wird die Beseitigung von Abfällen nicht nach Vorschrift vorgenommen, können Umwelt und ökologische Systeme geschädigt werden. Zu den in John Deere Maschinen verwendeten Teilen, welche als Abfall umweltschädigend sein können, gehören Öl, Kraftstoff, Kühlmittel, Bremsflüssigkeit, Filter und Batterien.

Auslaufsichere und dichte Behälter beim Ablassen der Flüssigkeiten verwenden. Keine Lebensmittel- oder Getränkebehälter verwenden; sie könnten jemanden dazu verleiten, daraus zu trinken.

Niemals Abfälle auf die Erde, in den Abfluss oder in ein Gewässer schütten.

Aus Klimaanlage entweichendes Kältemittel kann die Erdatmosphäre schädigen. Durch gesetzliche Vorschriften kann bestimmt werden, dass nur anerkannte Fachbetriebe die Aufarbeitung und das Recycling von Kältemitteln durchführen dürfen.

Vor dem Wegwerfen von Teilen den richtigen Weg zur Beseitigung derselben bei der zuständigen Umweltschutzbehörde oder beim John Deere Händler erfragen.



# Sicherheitsaufkleber

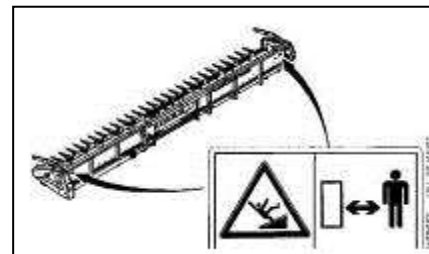
## Warnbildzeichen

An einigen wichtigen Stellen dieser Maschine sind Warnbildzeichen angebracht, die auf Gefahren hinweisen. Die bestehende Verletzungsgefahr wird in einem Warndreieck aufgezeigt. Ein zweites Bildzeichen informiert, wie durch richtiges Verhalten Verletzungen vermieden werden können. Diese Warnbildzeichen, deren Anbringungsort sowie ein kurzer erläuternder Text sind nachstehend aufgeführt.



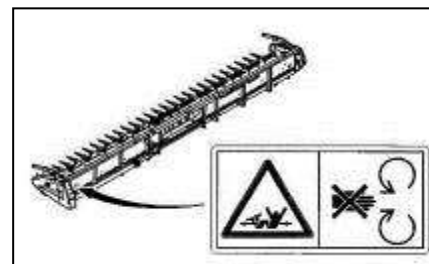
## Schneidwerk

GEFAHR – Abstand zum Erntevorsatz halten. Vor Wartungsarbeiten oder Beseitigung von Verstopfungen Erntevorsatzantrieb abschalten, Motor abstellen und Zündschlüssel abziehen.



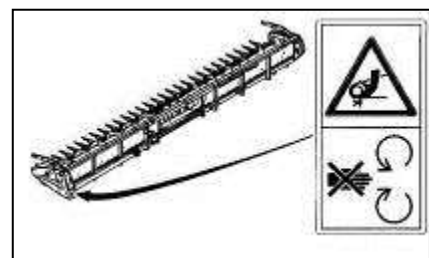
## Antriebswelle des Schneidwerks

Sich nicht im Bereich der Antriebswelle aufhalten. Verletzungsgefahr!



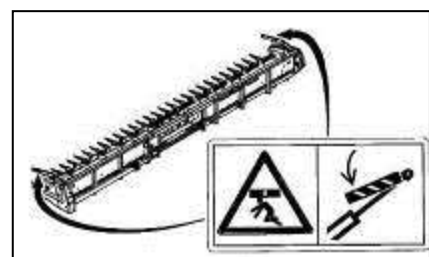
## Schutzvorrichtungen der Schneidwerksantriebe

Schutzvorrichtungen bei laufendem Motor nicht öffnen oder entfernen.



## Haspelhubzylinder

Der Aufenthalt im Gefahrenbereich ist nur bei eingelegter Hubzylindersicherung zulässig.



## Rechtes Seitenteil montieren

Bei Anlieferung des Rapstisches ist das rechte Seitenteil nicht montiert.



Die Schrauben zur Montage sind im Teilekarton vorhanden.



Seitenteil wird auf den Rapstisch aufgesteckt. Dabei ist darauf zu achten, dass das Bodenblech über dem Flacheisen liegt.



Zwei Schrauben M10x70 werden mit Kotflügelscheiben in das hintere Rahmenrohr gesteckt. Die Sicherungsmuttern werden von vorne aufgeschraubt.



Zwei Schrauben M10x70 werden mit Kotflügelscheiben in das vordere Rahmenrohr gesteckt und die Muttern aufgeschraubt.



Alle 4 Schrauben fest anziehen.

Schrauben M10x70 mit  
Kotflügelscheiben und  
Sicherungsmuttern



4 selbstfurchende Schrauben M8x25 werden zur Befestigung des Bodenbleches eingeschraubt.



Nun muss der Messerantrieb verbunden werden. Dabei ist auf den korrekten Sitz der Distanzringe zu achten. Jeweils ein Ring rechts und links vom GIR-Lager.



Abbildung zeigt detailliert in welcher Reihenfolge die Distanzringe, Schrauben, Lager und Antriebswelle montiert werden.



Ganz wichtig ist die Einstellung des Seitenmesserhubes. Dazu wird als erstes das Messergetriebe an der Riemenscheibe ganz nach rechts bewegt.

**Vorsicht beim Bewegen des Messers Verletzungsgefahr.**



Der Spalt (A) muss am Messerhebel zur Seitenwand ermittelt werden. Dieser sollte ca. 10 mm betragen.

A



Das Messergetriebe ganz nach links bewegen.



Der Spalt (A) muss am Messerhebel zur Seitenwand ermittelt werden. Dieser sollte ca. 10 mm auch auf der anderen Seite betragen.

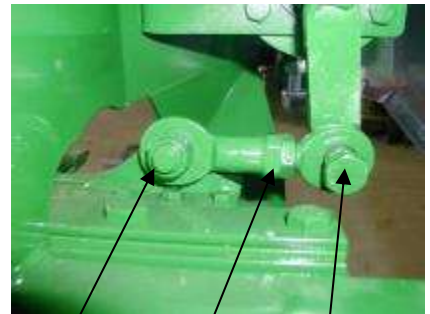
A



In der Mittelstellung muss eine gleichmäßige Überschneidung des Seitenmessers gewährleistet sein.



Wenn die Überschneidung nicht korrekt ist, muss das GIR und GAR Lager in der Länge geändert werden. Dazu Kontermutter (A) lösen und eine der Halteschrauben (B) ausbauen. Die neue Länge einstellen, die Halteschraube wieder einbauen und Kontermutter festziehen.



B

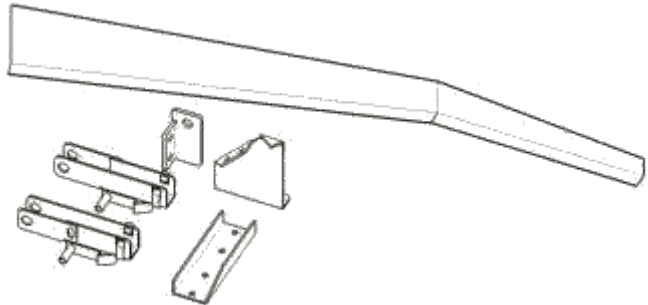
A

B

## Erstanbau an Claas Schneidwerk

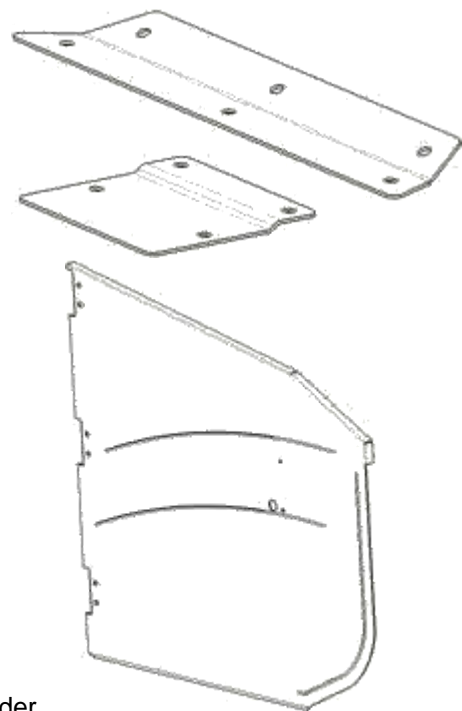
**Beipack 23272 für 708/ 715/527,  
bestehend aus:**

- 23217 Türhalter
- 23218 Verschlussplatte links
- 23219 Abdeckblech Seitenschutz
- 23220 Einschraubwinkel rechts
- 23235 Haspelabstützungssatz



**Nachrüstset für 700 (bis 2003), bestehend aus:**

- 23251 Blechschutz Verbinder Teil 1
- 23252 Blechschutz Verbinder Teil 2
- 23253 Schutztüre Links



Teile werden benötigt um den Blechschutz nach der Trennung wieder zusammenzuschrauben.

Mit dem Mähdrescher den Rapstisch direkt vom Boden aufnehmen.  
Bis die Seitenwand komplett an den Aufnahmen anliegt

Alle Ährenheber und die beiden Halmteiler Links und Rechts am Originalschneidwerk demontieren.



Spannhaken anbringen. Löcher Ø11 bohren und mit Schrauben M10x25 befestigen.



Bestehende Schrauben entfernen. Spannhaken auf beiden Seiten M10x25 befestigen, gegebenenfalls noch ein zusätzliches Loch Ø11 bohren und eine zweite Schraube einbauen.



Haspel mit geeignetem Hebezeug sichern, obere Schraube des Haspelhubzylinders entfernen.

Zusätzliche Haspelabstützung zusammen mit der Original Haspelabstützung an beiden Seiten einbauen.



Sicherungshaken (A) anbringen, dazu Gewinde M8 in Haspelarm schneiden.

A



Ecken so abschleifen dass der Riemen an der Halterung vorbei läuft.



Distanzhalter der Plastiktüre so einstellen  
das das Schloss einrastet.



Seitenverbreiterung zur Abdeckung  
des Spalts anbohren und mit  
Schraube M8x20 (A) befestigen



Abdeckblech laut Bild (A) abbohren  
und mit Sperrzahnschrauben M8x20  
verschrauben.



Schnellverschlüsse auf beiden Seiten in die dafür vorgesehenen Halter einhängen und verriegeln.

(Eventuell von Hand ein bisschen nachhelfen.)

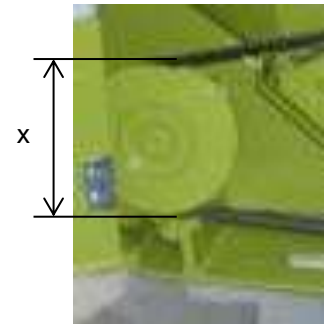
**Vorsicht scharfe Messer**



### Identifikation Keilriemen

Durchmesser (x) der Antriebskeilriemenscheibe bestimmen und den richtigen Keilriemen aus der Tabelle entnehmen

Durchmesser	Keilriemen
Ø240	21073
Ø255	21076

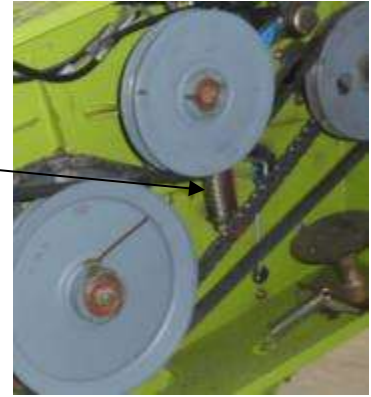


Riemen, wie hier im Bild zu sehen, auflegen.



Riemen mit der Spannvorrichtung des Originalschneidwerks spannen.

A



Keilriemenflucht überprüfen, eventuell muss die obere Riemenscheibe am Rapstisch im Langloch verschoben werden um die Riemenflucht durch die Schutztüre zu gewährleisten (Bild).



## Halmteiler anbringen

Zur besseren Erntegutaufnahme werden Halmteilerspitzen mitgeliefert. Diese werden an den Rapstisch, wie in der Abbildung gezeigt, rechts und links montiert.



Der Halmteiler kann in der Höhe eingestellt werden. Dazu müssen die Muttern (A) verdreht werden.

**WICHTIG:**

**Der Halmteiler muss immer beweglich sein.**

A



## Demontage Seitenschutz

Zur Wartung und Reparatur lässt sich der komplette Seitenschutz (Schutztüre und Edelstahlabdeckung) entfernen.



Hierzu lösen Sie die beiden M8 Muttern (A) und die M6 Schrauben (B).



A

Danach kann die komplette Schutzeinheit abgenommen werden. Die Umlenkeinheit ist jetzt frei zugänglich. Dies gilt für die rechte und linke Seite.



B



## Schmierstoffe und Füllmengen

### Öl für Messergetriebe

Ölviskosität entsprechend den bis zum nächsten Ölwechsel zu erwartenden Außentemperaturen wählen.

Folgende Öle vorzugsweise verwenden:

- John Deere GL-5 GETRIEBEÖL
- John Deere EXTREME-GARD™

Bei Verwendung von anderen Ölarten müssen diese der API Spezifikation GL-5 entsprechen.

### Schmierfett

Schmierfett entsprechend der NLGI- Konsistenz und den bis zur nächsten Wartung zu erwartenden Außentemperaturen wählen.

Folgende Schmierfette werden empfohlen:

- John Deere SD POLYUREA GREASE (TY6341)

Andere Schmierfette können verwendet werden, wenn sie folgender Spezifikation entsprechen:

- NLGI Spezifikation GC-LB

#### **WICHTIG:**

**Fehlende Schmiernippel sofort ersetzen. Vor dem Abschmieren Schmiernippel gründlich reinigen.**

Produktnummer	Beschreibung
TY6341	Mehrzweck-, Hochtemperatur- EP-Schmiermittel; besonders wirkungsvoll bei Rollkontakt.

## Schmierplan, periodische Wartung

### **ACHTUNG:**

Schneidwerk niemals bei laufendem Motor abschmieren oder warten.

### **WICHTIG:**

Die empfohlenen Wartungszeiträume beziehen sich auf normale Arbeitsbedingungen. Bei erschweren Betriebsbedingungen Wartungen entsprechend öfter durchführen.

Mit John Deere Mehrzweck-, Hochtemperatur- EP- Schmiermittel SD POLYUREA GREASE oder einem gleichwertigen SAE EP-Mehrzweck-Schmiermittel entsprechend der am Schmiersymbol angegebenen Betriebsstunden schmieren.



Lager des Messerkopfes schmieren



Messerbalkenantrieb abschmieren (5 Hübe der Fettpresse alle 50 Betriebsstunden)

### **WICHTIG:**

Es ist normal, dass das Messerantriebsgehäuse während des Betriebs sehr warm wird. Auf keinen Fall übermäßig schmieren, um die Temperatur zu senken. Dichtungsschäden könnten die Folge sein!

Lager (A) der Seitenmesser auch abschmieren.

A



# Allgemeine Garantiebedingungen

Zürn Harvesting GmbH & Co. KG Kapellenstraße 1 D-74214 Schöntal- Westernhausen bescheinigt hiermit jedem Käufer, einer neuen Maschine der Marke Zürn bei einem autorisierten Fachhändler erworben, dass für Material und Verarbeitung dieser Maschine zu untenstehenden Bedingungen garantiert wird, vorausgesetzt, dass die Maschine gemäß Vorschriften der zugehörigen Betriebsanleitung eingesetzt und gewartet wird.

Die Garantie beträgt ein Jahr ab Lieferdatum und gilt innerhalb dieses Zeitraumes für bis zu 500 Betriebsstunden. Ausschlaggebend sind das Datum der Rechnung an den Endabnehmer sowie das Datum auf der vom Händler an die Firma zurückgesandten Inbetriebnahme Erklärung, mit Unterschrift des Händlers und des Käufers versehen. Die Garantieleistung umfasst lediglich die Rückvergütung oder Reparatur der Teile sowie Vergütung der Reparatur notwendigen Arbeitszeit auf Basis der von Zürn Harvesting zugestandenen Reparaturzeiten unter der Voraussetzung, dass der Fehler von unserem technischen Kundendienst festgestellt wurde und als von Zürn Harvesting zu vertretenden Material- oder Verarbeitungsfehler anerkannt wurde.

## VON DER GARANTIE AUSGESCHLOSSEN SIND FOLGENDE FÄLLE:

- Schäden, die auf normalen Verschleiß, Nachlässigkeit Unachtsamkeit, unsachgemäßen Einsatz, schlechte Wartung zurückzuführen sind und/oder wenn die Maschine in einen Unfall verwickelt war, wenn sie ausgeliehen oder zweckentfremdet verwendet wurde.
- Die Garantie erlischt, wenn an der Maschine technische Veränderungen ohne ausdrückliche Genehmigung der Firma Zürn Harvesting vorgenommen wurden oder wenn andere Teile als Zürn Originalteile eingebaut wurden und/oder wenn die Reparaturen nicht von einem autorisierten Fachhändler durchgeführt wurden.
- Die Firma Zürn Harvesting haftet nicht für Schäden an der Maschine oder deren Ausrüstung während des Transportes oder des Verladens durch irgendeinen Spediteur und dies auch außerhalb der vorgeschriebenen Garantielaufzeit. Maschinen, Ausrüstung und Teile werden auf Gefahr des Empfängers versandt.
- Die Firma Zürn Harvesting haftet nicht für eventuelle Personenschäden, z.B. bei Verletzung des Maschinenbesitzers oder Dritten gegenüber.
- Ferner leistet die Firma Zürn Harvesting keinen Schadenersatz bei Ernteverlusten oder Ertragseinbußen infolge eines Defektes, eines verborgenen Fehlers oder bei Maschinenausfall.

## DEM KÄUFER OBLIEGT FOLGENDES UND ER TRÄGT DAFÜR DIE KOSTEN:

- Die normale Wartung der Maschine, das heißt Schmierung, Kontrolle und Korrektur der Ölstände, kleinere Einstellarbeiten etc.
- Kilometer-Entgelt und Reisekosten bei Monteureinsatz
- Transport der Maschine, der Teile oder der Ausrüstung zu den Reparaturstelle und Rückbeförderung zum Ort des Einsatzes • Verschleißteile wie Keilriemen, Reifen, Klingen, Mähscheiben, Messer, Scheibenkupplungen usw. sind von der Garantie ausgeschlossen

## DIE LEISTUNGEN DER GARANTIE HÄNGEN VON DER GENAUEN BEACHTUNG FOLGENDER VORSCHRIFTEN SEITENS DES HÄNDLERS UND DES KÄUFERS AB:

- Der Ersteinsatz der Maschine muss durch den Händler entsprechend den Vorschriften der Firma Zürn Harvesting erfolgen
- Die vom Händler und Käufer vollständig ausgefüllte Garantiekarte (Maschinenpass) muss sobald die Maschine an den Käufer ausgeliefert wurde per Post oder E-Mail an die Firma Zürn Harvesting zurückgesandt werden
- Die Anträge auf Garantieleistungen müssen unbedingt auf dem entsprechendem Zürn Formular abgefasst, und vom Händler bei der Firma Zürn Harvesting innerhalb von einem Monat eingereicht werden
- Der Antrag muss lesbar ausgefüllt werden und muss folgende Informationen enthalten:

- Name, Anschrift und Kundennummer des Händlers
- Name und Anschrift des Käufers
- exakter Maschinentyp und –Bezeichnung
- komplette Seriennummer der Maschine
- Datum der Auslieferung an den Käufer
- Datum des Schadenfalles
- Anzahl der Betriebsstunden bzw. Flächenleistung der Maschine
- genaue Beschreibung des Schadens und Angabe der vermuteten Ursache
- Menge, Artikelnummer und Beschreibung der beschädigten Teile
- Rechnungsnummer und –Datum der ersetzten teile
- Die als defekt gemeldeten Teile sind kostenfrei an die Firma Zürn Harvesting zur Begutachtung mit einer Kopie des Garantierantrages zurückzuschicken. Die bei der Rücksendung der ausgetauschten Teile entstehenden Kosten gehen zu Lasten des Absenders
- Einsatz und Wartung der Maschine müssen den Vorschriften der Betriebsanleitung entsprechen. Als Schmiermittel dürfen nur die von der Firma Zürn Harvesting vorgeschriebenen Qualitäten und Mengen verwendet werden.
- Die Entscheidung der Firma Zürn Harvesting ist, unabhängig vom Inhalt des Garantierantrages, endgültig und unwiderruflich und der Käufer verpflichtet sich diese Entscheidung zu akzeptieren
- Wenn der Garantierantrag abgelehnt wurde, hat der Händler eine Frist von 15 Tagen, beginnend mit dem Tag des Eingangs der Entscheidung der Firma Zürn Harvesting, um die Rücksendung der Schadensteile zu verlangen. Nach Verstreichen dieser Frist werden die Teile systematisch zerstört.

#### ZUSÄTZLICHE BESTIMMUNGEN UND HAFTUNGSEINSCHRÄNKUNG:



- Die Garantie ist nicht ohne vorheriger schriftliche Genehmigung der Firma Zürn Harvesting an andere übertragbar.
- Die Händler haben weder das Recht noch die Befugnis, im Namen der Firma Zürn Harvesting Verpflichtungen einzugehen, ob ausdrücklich oder stillschweigend.
- Die von der Firma Zürn Harvesting oder ihren Beauftragten geleistete technische Unterstützung zur Reparatur der Maschine schließt jegliche weitere Haftung der Firma Zürn aus und hat keinerlei Einfluss auf die vorliegenden Garantiebedingungen.
- Die Firma Zürn Harvesting behält sich das Recht vor, ohne Vorankündigung die Auslegung der Maschine zu ändern. Sie ist nicht verpflichtet, diese Veränderung auf bereits verkaufte oder im Einsatz befindliche Maschinen zu übertragen.
- Ferner kann aufgrund des sich rasch entwickelnden Stands der Technik keine Gewähr für die in dieser Betriebsanleitung und in anderen technischen Merkblättern enthaltenen Maschinenbeschreibungen übernommen werden.
- Die vorliegende Garantie schließt jede weitere Haftung der Firma Zürn Harvesting aus, sei es eine gesetzliche oder vertraglich festgelegte Verpflichtung, ob ausdrücklich oder stillschweigend. Die Haftung der Firma Zürn Harvesting kann auf keinem Fall über die in den vorangehenden Absätzen festgelegten Bestimmungen hinausgehen. Die Firma Zürn Harvesting haftet insbesondere nicht und leistet keinen Schadensersatz für materielle und körperliche Schäden, Ernteverluste oder irgendwie eingegangene Verpflichtungen sowie für alle wie auch immer geartete Folgen irgendeines versteckten Mangel oder Fertigungsfehlers im Rahmen der vorliegenden Garantiebestimmungen.

**EG- Konformitätserklärung nach Maschinenrichtlinie  
2006/42/EG**

Bitte sorgfältig aufbewahren, jedoch nicht im Fahrzeug

**EC DECLARATION OF CONFORMITY  
According to Machinery Directive 2006/42/EEC**

Please keep safely, not inside the vehicle

Hiermit bestätigt die Hereby declares	<b>Zürn Harvesting GmbH &amp; Co. KG</b>	
in alleiniger Verantwortung dass das landwirtschaftliche Anbaugerät  the full responsibility for the agricultural implement	Fabrikmarke Brand	<b>Zürn</b>
	Typ Type	<b>Claas</b>
	Model	<b>Lexion</b>
genehmigt in approved in	<b>Schoental</b>	
am on	<b>10.03.2009</b>	
durch den by the	<b>Hersteller / manufacturer</b>	
den grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der Richtlinie 2006/42/EG entspricht. to full fill the complete safety and health requirements according to machinery directive 2006/42/EEC.		
Zur sachgerechten Umsetzung der in den EU-Richtlinien genannten Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen wurden folgende Normen herangezogen:  For proper implementation according to the EU Directives for health and safety requirements, the following standards were used:	<b>DIN EN ISO 4254-1 (06/06)</b>  <b>DIN EN 632</b>	
Geschehen zu Done at	<b>Schoental</b>	
am on	<b>12/01/12</b>	
		
	Rolf Zürn, Geschäftsführer, CEO	

## Drehmomente für metrische Schrauben

Schrauben	Güteklasse 4.8				Güteklasse 8.8 oder 9.8				Güteklasse 10.9				Güteklasse 12.9			
	Eingeölt <sup>a</sup>		Trocken <sup>b</sup>		Eingeölt		Trocken <sup>b</sup>		Eingeölt		Trocken <sup>b</sup>		Eingeölt		Trocken <sup>b</sup>	
größe	N•m	lb-in	N•m	lb-in	N•m	lb-in	N•m	lb-in	N•m	lb-in	N•m	lb-in	N•m	lb-in	N•m	lb-in
M6	4,7	42	6	53	8,9	79	11,3	100	13	115	16,5	146	15,5	137	19,5	172
									N•m	lb-ft	N•m	lb-ft	N•m	lb-ft	N•m	lb-ft
M8	11,5	102	14,5	128	22	194	27,5	243	32	23,5	40	29,5	37	27,5	47	35
			N•m	lb-ft	N•m	lb-ft	N•m	lb-ft								
M10	23	204	29	21	43	32	55	40	63	46	80	59	75	55	95	70
	N•m	lb-ft														
M12	40	29,5	50	37	75	55	95	70	110	80	140	105	130	95	165	120
M14	63	46	80	59	120	88	150	110	175	130	220	165	205	150	260	190
M16	100	74	125	92	190	140	240	175	275	200	350	255	320	235	400	300
M18	135	100	170	125	265	195	330	245	375	275	475	350	440	325	560	410
M20	190	140	245	180	375	275	475	350	530	390	675	500	625	460	790	580
M22	265	195	330	245	510	375	650	480	725	535	920	680	850	625	1080	800
M24	330	245	425	315	650	80	820	600	920	680	1150	850	1080	800	1350	1000
M27	490	360	625	460	950	700	1200	885	1350	1000	1700	1250	1580	1160	2000	1475
M30	660	490	850	625	1290	950	1630	1200	1850	1350	2300	1700	2140	1580	2700	2000
M33	900	665	1150	850	1750	1300	2200	1625	2500	1850	3150	2325	2900	2150	3700	2730
M36	1150	850	1450	1075	2250	1650	2850	2100	3200	2350	4050	3000	3750	2770	4750	3500

Die angegebenen Drehmomente sind Richtwerte. Diese werte NICHT verwenden, wenn ein anderes Drehmoment oder ein anderes Befestigungsverfahren für eine bestimmte Anwendung angegeben ist. Für Schrauben und Muttern aus Edelstahl oder für Muttern an Bügelschrauben siehe spezifische Anweisungen. Kontermuttern mit Plastikeinsatz oder gebördelte Stahl-Kontermutter mit dem in der Tabelle angegebenen entsprechenden Drehmomente für trockene Schrauben und Muttern anziehen, sofern nicht andere Anweisungen gegeben werden.

Scherbolzen sind so ausgelegt, dass sie bei einer bestimmten Belastung abgeschert werden. Beim Austausch von Scherbolzen nur Bolzen gleicher Güte verwenden. Beim Austausch von Schrauben und Muttern darauf achten, dass entsprechende Teile gleicher oder Höherer Güte verwendet werden. Schrauben und Muttern höherer Güte mit dem gleichen Drehmoment anziehen wie die ursprünglich verwendeten Teile. Sich vergewissern, dass die Gewinde sauber und Die Schrauben richtig eingesetzt sind. Wenn möglich, normale und Verzinkte Schrauben und Muttern (mit Ausnahme von Kontermuttern, Radschrauben oder -muttern) einölen, wenn nicht bei der spezifischen Anwendung andere Anweisungen gegeben werden.

„Eingeölt“ bedeutet, dass die Schrauben mit einem Schmiermittel wie z. B. Motoröl versehen werden, oder dass phosphatierte oder geölte Schrauben ab M20 verwendet werden.

„Trocken“ bedeutet, dass normale oder verzinkte Schrauben ohne jede Schmierung bzw. Schrauben mit einer Größe zwischen M6 und M18 mit Zinkbeschichtung verwendet werden.

# Drehmomente für Zolleschrauben

Schraubengröße	SAE Güteklasse 1				SAE Güteklasse 2a				SAE Güteklasse 5, 5.1 oder 5.2				SAE Güteklasse 8 oder 8.2			
	Eingeölt		Trocken <sub>c</sub>		Eingeölt		Trocken <sub>c</sub>		Eingeölt		Trocken <sub>c</sub>		Eingeölt		Trocken <sub>c</sub>	
	N•m	lb-in	N•m	lb-in	N•m	lb-in	N•m	lb-in	N•m	lb-in	N•m	lb-in	N•m	lb-in	N•m	lb-in
1/4	3,7	33	4,7	42	6	53	7,5	66	9,5	84	12	106	13,5	120	17	150
													N•m	lb-ft	N•m	lb-ft
5/16	7,7	68	9,8	86	12	106	15,5	137	19,5	172	25	221	28	20,5	35	26
									N•m	lb-ft	N•m	lb-ft				
3/8	13,5	120	17,5	155	22	194	27	240	35	26	44	32,5	49	36	63	46
			N•m	lb-ft	N•m	lb-ft	N•m	lb-ft								
7/16	22	194	28	20,5	35	26	44	32,5	56	41	70	52	80	59	100	74
	N•m	lb-ft														
1/2	34	25	42	31	53	39	67	49	85	63	110	80	120	88	155	115
9/16	48	35,5	60	45	76	56	95	70	125	92	155	115	175	130	220	165
5/8	67	49	85	63	105	77	135	100	170	125	215	160	240	175	305	225
3/4	120	88	150	110	190	140	240	175	300	220	380	280	425	315	540	400
7/8	190	140	240	175	190	140	240	175	490	360	615	455	690	510	870	640
1	285	210	360	265	285	210	360	265	730	540	920	680	1030	760	1300	960
1-1/8	400	300	510	375	400	300	510	375	910	670	1150	850	1450	1075	1850	1350
1-1/4	570	420	725	535	570	420	725	535	1280	945	1630	1200	2050	1500	2600	1920
1-3/8	750	550	950	700	750	550	950	700	1700	1250	2140	1580	2700	2000	3400	2500
1-1/2	990	730	1250	930	990	730	1250	930	2250	1650	2850	2100	3600	2650	4550	3350

<p>Die angegebenen Drehmomente sind Richtwerte. Diese Werte NICHT Verwenden, wenn ein anderes Drehmoment oder ein anderes Befestigungsverfahren für eine bestimmte Anwendung angegeben ist. Bei Kontermuttern mit Plastikeinsatz, gebördelten Stahl-Kontermuttern, Edelstahlschrauben und -mutter sowie Mutter für Bügelschrauben siehe Spezifische Anweisungen. Scherbolzen sind so ausgelegt, dass sie bei einer Bestimmten Belastung abgeschwärt werden. Beim Austausch von Scherbolzen nur Bolzen gleicher Güte verwenden.</p>	<p>Beim Austausch von Schrauben und Muttern darauf achten, dass entsprechende Teile gleicher oder höherer Güte verwendet werden. Schrauben und Muttern höherer Güte mit dem gleichen Drehmoment anziehen wie die ursprünglich verwendeten Teile. Sich vergewissern, dass die Gewinde sauber und die Schrauben richtig eingesetzt sind. Wenn möglich, normale und verzinkte Schrauben und Muttern (mit Ausnahme von Kontermuttern, Radschrauben oder -mutter) Einölen, wenn nicht bei der spezifischen Anwendung andere Anweisungen gegeben werden.</p>
--	--

Für Schrauben der Güteklasse SAE 2 mit einer Länge bis zu 152 mm (6 in). Für andere Schrauben gelten die Werte der Güteklasse SAE 1.

„Eingeölt“ bedeutet, dass die Schrauben mit einem Schmiermittel wie z. B. Motoröl versehen werden, oder dass phosphatierte oder geölte Schrauben bzw. Schrauben mit Zinkbeschichtung nach JDM F13C mit einer Größe ab 7/8“ verwendet werden.

„Trocken“ bedeutet, dass normale oder verzinkte Schrauben ohne jede Schmierung bzw. Schrauben mit einer Größe zwischen 1/4 und 3/4“ mit Zinkbeschichtung nach JDM F13B verwendet werden.